

Fachkräftemangel in der frühkindlichen Bildung

Initiative der AG Kitas und Kindertagespflege nach §78 des SGB VIII in
Aachen

Fachkräftemangel - aktuelle Situation 1

- Die kontinuierliche Bildung, Erziehung und Betreuung kann für die Kinder nicht entsprechend erfüllt werden
- Eltern werden vermehrt gebeten, Ihre Kinder selbst zu betreuen
- Die Betreuungszeiten müssen verkürzt werden
- Es gibt Gruppenschließungen
- Einschränkungen für Kinder mit Behinderung
- Probleme im Personalmanagement
- Druck auf verbliebene Mitarbeitende steigt
- Eltern geraten zunehmend unter Druck

Fachkräftemangel - aktuelle Situation 2

- Eltern geraten zunehmend unter Druck
- Eltern werden gebeten, Aufgaben in der Kita zu übernehmen
- Eine Flexibilisierung und Verlängerung der Öffnungszeiten sind derzeit kaum zu leisten

Die Unterschreitung eines Mindestwertes an Personal und die getroffenen Maßnahmen müssen gemäß § 47 SGB VIII an das Landesjugendamt gemeldet werden

Fachkräftemangel - bisherige Maßnahmen

- Anzeigen in regionalen und überregionalen Zeitungen
- Nutzung von sozialen Medien, Radiospots, Werbematerial
- Mitwirkung an der praxisintegrierten Ausbildung der Erzieher*innen
- Ausnutzung der Öffnungsklauseln in der Personalverordnung
- Schriftwechsel des FB 45 mit Schul- und Jugendministerium
- Stellung von Räumlichkeiten durch FB 45 für das Berufskolleg
- Schreiben aus der StädteRegion an das Jugendministerium
- Teilnahme an einer Arbeitsgruppe der zuständigen Ministerien

Fachkräftemangel - Ursachen

- Erweiterung der Betreuungsplätze
- Erweiterung der Betreuungszeiten
- Zunehmende Berentungen
- Zusätzlicher Bedarf im Rahmen der Inklusion
- Ausbau der OGS
- Krankheiten
- Beschäftigungsverbote während der Schwangerschaft
- Rahmenbedingungen in der Kindertagesstätte

Fachkräftemangel – mögliche Maßnahmen 1

Die AG nach §78 Kita und Kindertagespflege bittet Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten um Unterstützung, da das Thema nach unserer Meinung auf der örtlichen Ebene nicht befriedigend gelöst werden kann.

Mögliche Maßnahmen:

- Personalverordnung befristet ergänzen
- Personalverordnung verändern bzgl. Kinderpfleger*innen
- Schnellere Genehmigung von anderen Berufsabschlüssen
- Schnellere Genehmigung von ausländischen Abschlüssen

Fachkräftemangel – mögliche Maßnahmen 2

- Schaffung von zusätzlichen Ausbildungsplätzen in Fachschulen und Studienplätzen für frühkindliche Bildung an den Hochschulen
- Schaffung von zusätzlichen Studienplätzen für Fachlehrer*innen in Sozialpädagogik
- Erweiterung hin zu multiprofessionellen Teams (z.B. Verwaltungsfachkräfte oder Handwerker*innen mit pädagogischer Zusatzqualifikation in großen Kitas)
- Alltagshelfer*innen sollen dauerhaft gefördert werden
- Während der Pandemie: verkürzte Betreuungszeiten

Fachkräftemangel - Resümee

- Wir stehen zum Fachkräftegebot
- Wir arbeiten gerne gemeinsam an Lösungen
- Wir bitten Sie dringend um Unterstützung

Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit